



Ostern

Kleinen Kindern erzählt man, dass der Osterhase an den Ostertagen mit bunten Eiern, Schokoladenhasen und anderen kleinen Geschenken unterwegs ist und sie irgendwo ablegt, wo man sie nur noch finden muss.

Doch können Hasen überhaupt Eier legen? Dazu sollte man wissen: Vögel, Fische, Krokodile, Schlangen, Schmetterlinge und Schildkröten legen tatsächlich Eier. In den Eiern entwickeln sich die Nachkommen dieser Tiere. Sie schlüpfen einige Tage nach der Eiablage.

Junge Hasen jedoch schlüpfen nicht aus Eiern, sondern sie werden lebend geboren. Trotzdem gelten Hasen als Überbringer von bunten Eiern in der Osterzeit. Viele Kinder suchen am Ostertag mit ihren Eltern Eier im Garten, im Park oder im Wald. Der Brauch entstand wahrscheinlich im Elsass, in der Pfalz und am Oberrhein.

In anderen Gegenden Deutschlands behauptet man, der Fuchs, der Kuckuck oder der Storch würden Eier verstecken. Eier und Hasen sind Symbole für den Frühling und die erwachende Natur. Der Hase gilt als fruchtbar, weil er viele Junge bekommt und das Ei ist der Ursprung des Lebens. Das hat man einfach zusammengefügt und so wurde der Osterhase erfunden.

- Lies zunächst den Lesetext gründlich. Sprich den Text dabei leise mit.
- Welche Wörter hast du noch nicht verstanden?
- Markiere schwierige Wörter farbig.
- Sprich diese Wörter deutlich. Trenne sie nach Silben. (Bleistift)
- Klatsche beim Lesen und beim Schreiben schwieriger Wörter nach jeder Silbe in die Hände.
- Beachte die Aufgaben zu den folgenden Schreibttexten. Schreibe jeden Text sauber ab.

1 Junge Vögel, _____, _____ und _____ schlüpfen aus Eiern. Hasen jedoch werden _____ geboren. Trotzdem wird erzählt, dass Hasen die _____ bringen. Eier und Hasen sind _____ für den Frühling. Der Hase gilt als _____, weil er viele _____ bekommt. Das _____ gilt als der Ursprung des Lebens.

Setze sinnvolle Wörter ein. Der Lesetext hilft dir dabei.

2 Eier werden von H_____nern und anderen V_____geln geleg____. Auch Fische, Kro_____odile, Schlangen, Schme_____erlinge und Schil_____kröten legen Eier. Darin wa_____en die Nachkommen d_____ser Tiere heran. Junge Hasen jedoch en_____wickeln sich im Lei_____ der Mutter und werden leben_____ geboren. Sie sind S_____getiere, die in den _____sten Wochen von der Mu_____ermilch leben. Junge V_____gel werden mit S_____men und Inse_____ten gefü_____ert, die Rau_____en der Schme_____erlinge _____ertilgen Blä_____er von _____lanzen.

Setze in die Lückenwörter die fehlenden Buchstaben ein.

3 Vögel, Fische, Krokodile, Schlangen, Schmetterlinge und Schildkröten _____ Eier. Hasen jedoch _____ sich im Leib der Mutter. Sie _____ zu den Säugetieren, die sich in den ersten Wochen von der Muttermilch _____. Vogeleltern _____ ihre Jungen mit Samen und Insekten. Die Raupen der Schmetterlinge _____ Blätter.

Setze passende Tuwörter (Verben) ein.

4 Fast alle Kinder suchen am Ostertag Eier im Garten, im Park oder im Wald. Der Brauch entstand wahrscheinlich im Elsass, in der Pfalz und am Niederrhein. In anderen Gegenden Deutschlands vermutete man, der Fuchs, der Kuckuck oder der Storch würden Eier verstecken. Die Bezeichnung Osterfest geht möglicherweise auf die germanische Göttin Ostara zurück. Christen feiern das Osterfest zur Erinnerung an die Auferstehung Jesu Christi.

Welche Wörter muss man groß schreiben?

5 Hasen und Kaninchen

Hasen und Kaninchen werden oft verwexelt. Mann kann sie aber gut unterscheiden. Hasen haben längere Ohren und längere Hinterbeine. Sie sind auch größer als die Kaninchen. Hasen verstrecken sich bei Gefahr in einer Mulde und rennen davon, indem sie Hacken schlagen. Kaninchen jedoch wohnen in unterirdischen Hölen, in denen auch die Jungen geboren werden.

Oh je! So viele Fehler! Das kannst du besser!